

Hond in Hond

Freizeit mitanond



Hond in Hond

ist ein sozial-integratives Projekt, das ab dem Schuljahr 2025/2026 im Wipptal vom Sozialdienst der Bezirksgemeinschaft Wipptal, dem Oberschulzentrum Sterzing, der AEB–Aktive Eltern von Menschen mit Behinderung und der Lebenshilfe umgesetzt wird. Zwei Oberschülerinnen oder Oberschüler schließen sich jeweils im Team zusammen und gestalten während des Schuljahres mit einem Kind/Jugendlichen mit Behinderung mindestens 1mal im Monat einige Stunden an Freizeit (6 Treffen). Die Freizeitgestaltung kann an die individuellen Wünsche und Bedürfnisse der Jugendlichen und der Kinder angepasst werden. Mögliche Freizeitaktivitäten gibt es viele: Besuch einer Bibliothek, Kinobesuch, Fahrt mit dem Zug, klettern, kreatives Gestalten, kochen, u.v.m. Die Fragen *Wie oft, wo, wann, was* werden mit den Oberschülerinnen und Oberschülern, den Kindern/Jugendlichen und deren Eltern bei einem ersten Treffen im Herbst gemeinsam geklärt.

Ziele des Projekts

- Angebot für Oberschülerinnen und Oberschüler, die sich sozial engagieren und wertvolle Erfahrungen in der Begleitung von Kindern und Jugendlichen machen möchten
- Inklusion von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung
- Entlastung der Eltern von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung

Zielgruppe

- Schülerinnen und Schüler der Oberschule aller Fachrichtungen der 3., 4. und 5. Klassen
- Kinder und Jugendliche mit Behinderung aus dem Wipptal
- Eltern der Kinder und Jugendlichen

Kontaktpersonen für Informationen

Kathrin Elzenbaumer, Sozialpädagogin im **Oberschulzentrum Wipptal**: Tel. 379/2133522

Veronika Schwärzer, Sozialpädagogin im **Sozialsprengel Wipptal**: Tel. 331/6180714

Eva Breitenberger, Ansprechperson **AEB** Bezirk Wipptal: Tel. 338/7060932

Thomas Frei, **Lebenshilfe**, Präsident Bezirk Wipptal: Tel. 335/7098526